

**Satzung der Fachhochschule Lübeck über die Errichtung eines gemeinsamen
Ausschusses für Environmental Engineering Master
Vom 15. Mai 2013**

Aufgrund des § 31 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H. S. 67), hat der Senat der Fachhochschule Lübeck am 8. Mai 2013 nach Anhörung der betroffenen Fachbereiche und mit Zustimmung des Hochschulrates vom 13. Mai 2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Errichtung eines gemeinsamen Ausschusses

Die Fachbereiche Angewandte Naturwissenschaften sowie Bauwesen errichten einen gemeinsamen Ausschuss für Environmental Engineering Master. Dieser Ausschuss hat Konventscharakter; er berät und entscheidet über alle Angelegenheiten (außer Personalangelegenheiten), die den Studiengang Environmental Engineering Master betreffen.

§ 2

Zusammensetzung des Ausschusses

Der Ausschuss setzt sich zusammen aus

1. sechs Mitgliedern der Professorenschaft
nämlich drei Mitgliedern aus dem Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften
sowie drei Mitgliedern aus dem Fachbereich Bauwesen
2. einem Mitglied des wissenschaftlichen Dienstes
nämlich wechselnd mit einem Mitglied aus dem Fachbereich Angewandte
Naturwissenschaften und einem Mitglied des Fachbereichs Bauwesen, beginnend
bei der ersten Wahl mit dem Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften
3. zwei Mitgliedern des nichtwissenschaftlichen Dienstes
nämlich jeweils einem Mitglied aus dem Fachbereich Angewandte Natur-
wissenschaften und einem Mitglied aus dem Fachbereich Bauwesen
4. zwei Mitgliedern der Studierenden
nämlich jeweils eine Studierende bzw. ein Studierender aus dem Fachbereich
Angewandte Naturwissenschaften und eine Studierende bzw. ein Studierender
aus dem Fachbereich Bauwesen.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Lübeck, 15. Mai 2013

Fachhochschule Lübeck

Präsidium

*Prof. Dr. S. Bartels-von Mensenkampff
Präsident*